



**An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler
der IGS Wilhelmshaven**

Dr. Knut Engeler
Schulleiter

17. April 2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die vergangenen Wochen waren sicherlich für uns alle sehr ungewohnt und herausfordernd. Ich hoffe sehr, dass Sie diesen Wochen bisher gut überstanden haben, ein regelmäßiger Kontakt mit der Schule stattgefunden hat und Aufgaben zum Üben und Vertreiben der Langeweile übermittelt wurden.

Seit dem 14.05.2020 sind die Osterferien zu Ende und die Schule ist weiterhin leer. Am 16.04. haben wir endlich erfahren, wie es weitergehen soll. Den Stand der Planungen möchte ich Ihnen auf diesem Wege mitteilen:

Fernunterricht (häusliches Lernen)

Bereits am 22.04. beginnt das verbindliche häusliche Lernen für alle Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge.

Aktuell erarbeiten wir Formate, die ihren Kindern helfen werden, ihr Lernen zu strukturieren. Die Freiwilligkeit ist dann vorbei, alle Aufgaben sind zum angegebenen Zeitpunkt zurückzusenden, das Erarbeitete kann im Präsenzunterricht abgeprüft werden. Wir werden uns aller verfügbaren Mittel (Schulcloud, moodle, Email, Post) bedienen, um die Aufgaben zu ihrem Kind zu bekommen und bitten Sie, Sorge zu tragen, dass die erledigten Aufgaben auch wieder zurückkommen.

Die Stammgruppenleitungen organisieren die Aufgaben und stehen, wie die Fachlehrer auch, zu festen Zeiten und nach Vereinbarung zum direkten Gespräch am Telefon oder über einen (Klassen-)Voicechat für Rückfragen und Erklärungen zur Verfügung.

Fernunterricht ist Pflichtunterricht. Die Erreichbarkeit und das fristgerechte Abgeben der geforderten Leistungen ist zu gewährleisten.

Das Kultusministerium hat einen Leitfaden für Schüler und Eltern veröffentlicht mit Hinweisen zur häuslichen Arbeit erstellt. Dieser ist, ebenso wie eine Kurzfassung von uns, auf unserer Homepage hinterlegt.

Beginn des Präsenzunterrichts

Wir dürfen am 27.04. wieder mit dem Präsenzunterricht starten und zwar mit den Abschlussjahrgängen. Dies sind bei uns die Jahrgänge 10 und 13 sowie ein kleiner Teil des 9. Jahrgangs. Insgesamt kehren also ca. 330 Schülerinnen und Schüler zurück in die Schule.

Da die Gruppen in der Regel geteilt werden und im täglichen Wechsel in die Schule kommen, sind in den ersten Wochen nie mehr als 165 Schülerinnen und Schüler zeitgleich vor Ort, verteilt auf zwei Gebäude. So wird es uns, unter Mithilfe aller, nicht schwerfallen, die Hygienevorgaben einzuhalten.

Die Stadt ist bemüht, für die Schülerinnen und Schüler jeweils einen Mundschutz zu beschaffen und ist dabei, alle benötigten Räume hygienisch zu ertüchtigen. Unterrichtlich werden wir uns auf die Prüfungsfächer konzentrieren. Die Schülerinnen und Schüler, die jeweils nicht in der Schule sind, werden Aufgaben für das häusliche Lernen bekommen.

Der genaue Zeitpunkt der Rückkehr der Jahrgänge 5-8 steht noch nicht fest, wird aber nicht vor Ende Mai erfolgen.

Folgende **Termine für den Wiederbeginn** wurden vom Kultusministerium vorgegeben:

- 27.04.: Jahrgang 13, 10 und die Prüflinge in Jahrgang 9
- 11.05.: Jahrgang 12
- 18.05.: Jahrgang 9
- Voraussichtlich im Juni: Jahrgängen 11, 7/8 und 5/6

Teilnahme am Präsenzunterricht:

Die Teilnahme am Präsenzunterricht ist verpflichtend. Ausgenommen sind Schülerinnen und Schüler, die zu einer Risikogruppe gehören oder mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Haushalt leben. In diesem Fall nehmen Sie bitte Kontakt mit der Stammgruppenleitung auf und lassen sich von Arzt ein Attest ausstellen. Zur Risikogruppe zählen Personen mit

- Herzkreislauferkrankungen,
- Diabetes,
- Erkrankungen des Atemsystems, der Leber, der Niere,
- Krebserkrankungen oder
- Erkrankungen, die mit einer Immunschwäche einhergehen

Wer aus diesem Grunde nicht am Präsenzunterricht teilnehmen kann, arbeitet ausschließlich zu Hause.

Materialien:

Sofern noch nicht geschehen, sorgen Sie bitte dafür, dass in der Schule verbliebene Schulbücher nach Hause geholt werden, damit ihr Kind damit arbeiten kann. Dies kann nach Voranmeldung geschehen, ab dem 27.04. jedoch nur noch am Nachmittag, wenn die Präsenzschüler die Schule wieder verlassen haben.

Hygiene und Gesunderhaltung

Der Schulträger regelt auch die Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl von Busse, so dass die Schülerbeförderung nach den Maßgaben der Hygienevorschriften erfolgen kann. Wir empfehlen aber stets und unabhängig von Corona, das Rad zu benutzen, wenn es irgendwie möglich ist.

Ob bereits im Mai wieder eine Schulverpflegung angeboten werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht klar. Wir führen Gespräche mit unserem Caterer. Ebenso wird noch geklärt, ob der Schulkiosk wieder öffnet. Um unseren Caterer weiter an der Schule zu halten und massive Preiserhöhungen zum nächsten Schuljahr entgegenzuwirken, werden wir in den Jahrgängen 5-7 im Mai den halben Essensbeitrag einziehen. Wir hoffen, Sie unterstützen diese Maßnahme.

Es wird in diesem Schuljahr keinen regulären Ganztagsbetrieb mehr geben, d.h. Arbeitsgemeinschaften, ProSeKo-Kurse u. ä. fallen ersatzlos aus.

Notbetreuung:

Wir bieten weiterhin eine Ganztagsnotbetreuung für die Jahrgängen 5-8 an. Von vornherein haben wir diese Betreuung für einen erweiterten Kreis von Berechtigten angeboten. Dieser Kreis wird jetzt auch offiziell erweitert werden, so dass alles beim Alten bleibt. Zwingend notwendig ist jedoch eine vorherige Anmeldung. Das Formular steht auf der Homepage zum Download bereit.

Unterstützung:

Diese lange Zeit der Schulschließung, der Kontakteinschränkung und zum Teil ja auch der persönlichen existenziellen Verunsicherung stellt uns alle vor große Herausforderungen und bedeutet eine extreme Belastung der Familien. Unser Team der schulischen Sozialarbeit, die Beratungslehrerin Frau Reimers und das gesamte Beratungsteam der IGS steht Ihnen und Ihren Kinder auch weiterhin in vollem Umfang zur Seite. Scheuen Sie sich nicht Kontakt aufzunehmen.

Bitte beachten Sie unsere Homepage (www.igswvhv.de), die dort veröffentlichten Informationen halten wir stets aktuell.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft und Gelassenheit, mit dieser schwierigen Situation umzugehen,

mit freundlichem Gruß



Dr. K. Engeler
Schulleiter